



#nofear_Safe Space Eröffnung 02_2020 © Daniel Sadrowski / Ruhrtriennale 2020

07.09.2020 15:16 CEST

Jetzt mitmachen: Safe Space für Jugendliche ab zehn Jahren

Junge Triennale bietet fortlaufend kostenfreie Workshops mit Künstler*innen in Duisburg an

Sehr geehrte Damen und Herren,

nicht verpassen! An ihrem Duisburger Projektstandort **„Safe Space“** bietet die Junge Triennale, Teil der Ruhrtriennale, **Jugendlichen ab zehn Jahren kostenfreie Workshops mit Künstler*innen und Kulturschaffenden** an: In der „Zukunftswerkstatt“ jeden Donnerstag etwa entwickeln die Teilnehmenden

eigene Visionen und basteln an deren Umsetzung. Freitags gibt es ein wechselndes Workshopprogramm mit Fotografie, Theater, Songwriting für Anfänger*innen und Fortgeschrittene. Wer lieber Mitglied einer festen Gruppe sein möchte, ist bei den „Safe Space Teens“ richtig. Jugendliche ab zwölf Jahren treffen sich hier wöchentlich, um gemeinsam künstlerische Projekte umzusetzen. Gerade wurde ein eigenes Hörspiel produziert, nun machen sich die Teilnehmenden daran, ihre erste Performance zu erarbeiten. Neugierige sind herzlich willkommen.

Beheimatet ist der „Safe Space“ in einem **ehemaligen Ladenlokal am Brückenplatz in Duisburg**. Vor der ersten Teilnahme ist eine einmalige Registrierung mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten wegen Einhaltung der aktuellen Corona-Schutzverordnung erforderlich. Für die Registrierung ist es möglich, an einem Dienstag, Donnerstag oder Freitag ab 15 Uhr vorbeizuschauen oder vorab Kontakt aufzunehmen: jungetriennale@ruhrtriennale.de oder Tel 0170 371 28 48.

Alles auch unter www.ruhrtriennale.de/safespace

Alle Angebote finden im Rahmen des Projekts #nofear statt. Der Name ist Programm: Hier wird kreativ experimentiert, mutig ausprobiert, präsentiert, gestaltet und diskutiert.

Kinder und Jugendliche haben ein Recht „auf freie Teilnahme am kulturellen und künstlerischen Leben“ (UN-Kinderrechtskonvention). Die Junge Triennale, die mit ihrem Programm Teil der Ruhrtriennale ist, lädt junge Menschen dazu ein, verschiedenste künstlerische Erfahrungen im Zusammentreffen mit professionell tätigen Kunst- und Kulturschaffenden zu machen.

#nofear: Safe Space

Hochfeldstraße 2, 47053 Duisburg

#nofear wird gefördert durch die Stiftung Mercator.

PROGRAMMANGEBOT September 2020

Di 08.09. 16 – 18 Uhr: Safe Space Teens
Do 10.09. 16 – 18 Uhr: Zukunftswerkstatt
Fr 11.09. 16 – 20 Uhr: Nimm deinen Song auf!

Di 15.09. 16 – 18 Uhr: Safe Space Teens
Do 17.09. 16 – 18 Uhr: Zukunftswerkstatt
Fr 18.09. 16 – 18 Uhr: Workshop Theater

Di 22.09. 16 – 18 Uhr: Safe Space Teens
Do 24.09. 16 – 18 Uhr: Zukunftswerkstatt
Fr 25.09. 16 – 18 Uhr: Workshop Theater

Di 29.09. 16 – 18 Uhr: Safe Space Teens

Weitere Termine im Oktober.

Web ruhrtriennale.de/jungetriennale
Podcast soundcloud.com/jungetriennale Facebook
facebook.com/jungetriennale/ Instagram instagram.com/jungetriennale/

Mit freundlichen Grüßen

Angela Vucko
Pressesprecherin

Die Ruhrtriennale – das Festival der Künste lädt jedes Jahr zeitgenössische Künstler*innen ein, die monumentale Industriearchitektur der Metropole Ruhr zu bespielen. Hallen, Kokereien, Maschinenhäuser, Halden und Brachen des

Bergbaus und der Stahlindustrie verwandeln sich jedes Jahr in beeindruckende Spielorte für Kunst an den Schnittstellen von Musiktheater, Schauspiel, Tanz, Performance und Bildender Kunst und machen die Ruhrtriennale zu einem weltweit einzigartigen Festival.

Die Programmausrichtung wird maßgeblich von der Intendanz bestimmt, die alle drei Jahre neu berufen wird. Die Intendantin der Festivalausgabe von 2018 - 2020 ist Stefanie Carp. Die Ruhrtriennale 2020 findet wegen der Corona-Pandemie nicht statt.

Kultur Ruhr GmbH | Gerard-Mortier-Platz 1 | 44793 Bochum | Amtsgericht: Bochum | HRB 16669, UST-ID Nr. DE 223 424 543 | Vorsitzende des Aufsichtsrats: Isabel Pfeiffer-Poensgen | Intendantin der Ruhrtriennale und Geschäftsführerin: Dr. Stefanie Carp | Geschäftsführerin: Dr. Vera Battis-Reese

Gesellschafter & öffentliche Förderer

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



REGIONALVERBAND
RUHR

Kontaktpersonen

RUHRTRIENNALE
FESTIVAL DER KÜNSTE — 21 22 23

Angela Vucko
Pressekontakt
Ltg. Pressestelle
presse@ruhrtriennale.de
0234/97 48 33 37

RUHRTRIENNALE
FESTIVAL DER KÜNSTE — 21 22 23

Anamaria Sumic
Pressekontakt
Assistenz Pressestelle
presse@ruhrtriennale.de
0234/97 48 34 20